

Information

Straßenfest der Generationen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

für das Straßenfest der Generationen am **Samstag, 5. September 2026** brauchen wir noch Ihre tatkräftige Unterstützung!

Ein gelungenes Fest lebt vom Miteinander und wir freuen uns über jede helfende Hand, die uns beim Auf- und Abbau, an den Ständen oder mit Kuchenspenden unterstützen.

Kuchenkartons können ab Donnerstag im Rathaus abgeholt werden.

Zeiten der jeweiligen Schichten:

Aufbau	Abbau
12:30 - 14:30 Uhr	20:00 - 21:30 Uhr
1. Verkaufsstand	2. Schicht Verkaufsstand
13:45 - 17:30 Uhr	17:15 - Ende

Bitte melden Sie sich bei Frau Meßmer, messmer@gemeinde-vogt.de oder unter 07529 209-32.

Vielen Dank im Voraus.

Ihr Orga-Team

Vergabe von 5 Mehrfamilienhausbauplätzen in der Gemeinde Vogt

Die Gemeinde Vogt vergibt 5 Mehrfamilienplätze im Höchstpreisverfahren. Die Grundstücke sind zwischen 971 und 3.605 qm groß. Das Mindestgebot liegt bei 370 € / qm.

Interessenten können ihre Gebote zwischen dem 10.08.2026, 08:00 Uhr und dem 21.09.2026, 12 Uhr über die Onlineplattform „Baupilot“ online abgeben und die erforderlichen Nachweise hochladen.

Weitere Informationen zum Vergabeverfahren und den Mindestvorgaben erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde (www.gemeinde-vogt.de -> Rathaus -> Aktuelles -> Bauplatzvergabe „Damooserweg-Küchel“) und auf dem Portal Baupilot (www.baupilot.com/vogt).

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Ausschreibung Jahresprogramm 2027

Das Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat (MLR) hat das Jahresprogramm 2027 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 22. Mai 2026 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Das ELR unterstützt die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Gemeinden in Baden-Württemberg. Gefördert werden Projekte zur Stärkung der Ortskerne, zur Schaffung zeitgemäßen Wohnens und Arbeitens, zur Sicherung der Grundversorgung sowie zur Schaffung von Arbeitsplätzen. Ziel des Programms 2027 ist die Innenentwicklung der Gemeinden unter Berücksichtigung des Klimaschutzes. Besonders gefördert wird die Nutzung bestehender Bausubstanz.

Neubauprojekte sind nur förderfähig, wenn das Tragwerk überwiegend aus nachwachsenden Rohstoffen (in der Regel Holz) besteht. Zuwendungsempfänger können Kommunen, Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Förderschwerpunkte

Im Bereich Grundversorgung werden Einrichtungen des täglichen Bedarfs wie Dorfläden, Bäckereien, Metzgereien, Gasthäuser sowie Arztpraxen und Apotheken gefördert. Der Fördersatz beträgt bis zu 30 %, mit Zuschlag bis zu 35 % bei Einsatz nachwachsender Rohstoffe.

Im Schwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung werden Umnutzungen, Modernisierungen, Wohnumfeldverbesserungen und Neuordnungen gefördert. Neubauten von Einfamilienhäusern sind nicht förderfähig. Der Fördersatz liegt bei 30 %, die Förderhöchstbeträge betragen bis zu 60.000 € je Maßnahme. Einfamilienhäuser in Mehrfamiliengebäuden können mit bis zu 30.000 € gefördert werden. Rund die Hälfte der Mittel ist hierfür vorgesehen.

Im Bereich Arbeiten werden kleine und mittlere Unternehmen mit bis zu 100 Beschäftigten unterstützt, insbesondere bei Investitionen, Umnutzungen oder Verlagerungen aus Konfliktlagen. Der Fördersatz beträgt bis zu 15 %.

Ein Zuschlag von 5 % ist möglich, wenn überwiegend nachwachsende Rohstoffe wie Holz im Tragwerk verwendet werden. Antragsverfahren Anträge können ausschließlich über die Gemeinde gestellt werden. Daher müssen die Unterlagen zu privaten Projekten spätestens bis 31.08.2026 bei der Gemeinde vorliegen.

Bei Fragen zum ELR können Sie sich gerne an Herrn Niklas Schmeinck (Tel. 07529-209-28, E-Mail: schmeinck@gemeinde-vogt.de) wenden.

Das MLR entscheidet im Frühjahr 2027 über die Aufnahme in das Programm. Projekte dürfen vor der Entscheidung nicht begonnen werden. Nach Aufnahme ist der Beginn grundsätzlich im Jahr 2027 erforderlich.

Weitere Informationen zum ELR finden Sie unter:

<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/>

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>

Rentensprechtag 28.09.26 in Vogt persönlicher Rentenservice ganz in Ihrer Nähe

In den Räumen der Gemeinde Vogt in der Kirchstraße 11 findet am Montag, den 28. September 2026 in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr eine persönliche Rentenberatung von dem ehrenamtlichen Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund Michael Lenz statt.

Für Bürger aus Vogt werden Auskünfte zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung und Hilfe bei der Kontenklärung, Rentenanträgen und Formularen kostenlos angeboten. Eine telefonische Terminvereinbarung unter 0162/4351355 ist erforderlich.

Fundsachen

Neu abgegeben wurden:

- ein grüner Fahrradhelm (27.07.2026)
- ein Geldbetrag (23.07.2026)
- ein kariertes Regenschirm (19.07.2026)
- ein Kinderfahrrad mit Stützrädern (16.07.2026)
- eine Lesebrille im Etui (14.07.2026)
- eine kleine runde Geldböse mit Münzgeld (25.06.2026)
- ein Stoff-Löwe mit Overall (23.06.2026)
- ein schwarzes Smartphone (14.06.2026)
- ein silbernes Damenfahrrad (08.06.2026)

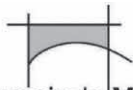
Gerne können Sie zu unseren Öffnungszeiten Ihren Besitz anmelden bzw. nachweisen. Die neu abgegebenen Fundsachen werden ein halbes Jahr aufbewahrt.

Folgende Gegenstände liegen mittlerweile schon länger als 6 Monate bei der Gemeinde.

- eine silberfarbene Armbanduhr (16.01.2026)
- ein schwarzer Schlauchschal (Dezember 2025)
- ein Autoschlüssel mit gelb-grüner Kordel (06.01.2026)
- ein Schlüsselbund (05.01.2026)
- ein einzelner Schlüssel (22.12.2025)
- eine Zahnspange mit Zahnputzwehr (18.12.2025)
- ein Schlüsselbund (18.12.2025)

Die Fundsachen, die bereits länger als ein halbes Jahr bei uns aufbewahrt werden, können Sie noch innerhalb der nächsten 14 Tage bei uns abholen. Danach gehen die Gegenstände in das Eigentum des Finders oder der Gemeinde über und werden entsorgt bzw. einem guten Zweck zugeführt.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Rude unter der Telefonnummer 07529/209-23 oder per E-Mail unter Rude@Gemeinde-Vogt.de.



II Bücherei Gemeinde Vogt

Dienstag 09.30-10.30 Uhr
16.00-18.30 Uhr
Freitag 14.00-17.00 Uhr
Schulstraße 21 - Eingang ebenerdig
Telefon-Nr. 07529 9742807 | www.vogt.de-Bürger-Bücherei

Die Bücherei ist in den Sommerferien vom 04. August 2026 bis 28. August 2026 geschlossen.

Wir wünschen allen Lesern und Leserinnen schöne Sommerferien.

Ihr Büchereiteam



Kunst und Kultur Vogt

Mehr KuKu, mehr Infos



Möchtet ihr sehen, wie wir von „Kunst & Kultur in Vogt“ nicht nur Veranstaltungen organisieren, sondern selbst Musik machen? Dann folgt unserem WhatsApp-Kanal! Dort gibt's ein exklusives Video davon - aber nur für Follower :-)

Also: QR-Code scannen, Kanal beitreten und staunen!

Ein kurzes „Hallo“ aus der Sommerpause

Ja, uns gibt es noch! KuKu macht zwar offiziell Sommerpause, aber inoffiziell planen wir unsere nächste Spielzeit. Diese startet am **Freitag, 25. September um 18 Uhr** mit der Vernissage zu unserer **Kunstaussstellung im Flammenhof**. Sechs junge Künstlerinnen mit Verbindungen zu Vogt oder der Region zeigen ihr vielfältigen Werke. Der 15-jährige Vogter Pianist Max Wu sorgt für die musikalische Begleitung. Herr Bürgermeister Smigoc wird ein Grußwort sprechen.

Die Ausstellung öffnet am **Samstag, 26.9., von 10 bis 18 Uhr** und **Sonntag, 27.9., von 10 bis 16 Uhr**



Die Künstlerinnen: Verena Mordasini, Eva Menschel, Lea Müller-Kirchen, Rebekka Müller-Kirchen, Steffi Schneider und Theresa Schwind (v.l.n.r.)

Sommerpause

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt macht in den **Kalenderwochen 33 und 34** Sommerpause.

Nächste Veröffentlichung: 27.08.2026

Abgabeschluss: 24.08.2026, 10:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen erholsame Sommerferien.

Der Verlag





Bereitschaftsdienste

08. - 09. August 2026 (Sa/So)

15. - 16. August 2026 (Sa/So)

22. - 23. August 2026 (Sa/So)

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst der KVBW erreichen Sie an Werktagen von 18.00 - 08.00 Uhr sowie am Wochenende und an Feiertagen unter der zentralen

Telefonnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik GmbH
St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15
88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage
von 10:00 - 18:00 Uhr

Kinder Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik GmbH
St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15
88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage
von 09:00 - 13:00 & 15:00 - 19:00 Uhr

Sprechstunde des ärztlichen Bereitschaftsdienstes am Wochenende und an Feiertagen von: 08:00 - 19:00 Uhr

Bereitschaftsdienst von Samstag, 8.00 Uhr - Montag, 8.00 Uhr

Sprechstunde des ärztlichen Bereitschaftsdienstes am Wochenende von: 09:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 19:00 Uhr

Den **Apotheken-Notdienst** erreichen Sie unter der Telefonnummer **0800 0022833**

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!!

Urlaub Ärzte

Sommerurlaub Praxis Dr. Bürger vom 10.08.2026 - 28.08.2026
In dringendem Notfall Vertretung Dr. Roscher / Dr. Birkel, Vogt
Telefonnummer 07529 1518.

Apotheken

Volldienst:

Samstag, 08.08.2026

Apotheke im Kaufland Ravensburg, Weißenauer Str. 15,
88214 Ravensburg, 0751/3550824
Stadtapotheke Bad Waldsee, Friedhofstr. 7,
88339 Bad Waldsee, 07524/97960
Rotach-Apotheke Oberteuringen, Eugen-Bolz-Str. 8,
88094 Oberteuringen, 07546/5222

Sonntag, 09.08.2026

STAUFEN APOTHEKE Gesundheitszentrum, Siemensstr. 12,
88239 Wangen i.A., 07522/931077
Welfen-Apotheke Weingarten, Boschstr. 12,
88250 Weingarten, 0751/48080
Nestle-Apotheke Hofen, Werastr. 48,
88045 Friedrichshafen, 07541/22815

Samstag, 15.08.2026

Apotheke im Spital Ravensburg, Bachstr. 51,
88214 Ravensburg, 0751 3621584
Antonius-Apotheke Bad Wurzach, Marktstr. 8,
88410 Bad Wurzach, 07564 91237
Apotheke im alten Bahnhof, Bodenseestr. 30,
88131 Lindau, 08382 275312

Sonntag, 16.08.2026

St. Gallus-Apotheke Grünkraut, Bodnegger Str. 4,
88287 Grünkraut, 0751 791220
Schussen-Apotheke Mochenwangen, Kirchstr. 12,
88284 Wolpertswende, 07502 9437900
Marien-Apotheke Bad Wurzach, Schloßstr. 5,
88410 Bad Wurzach, 07564 935403

Samstag, 22.08.2026

Apotheke Vetter, Marienplatz 81, 88212 Ravensburg, 0751 3524405
St. Ulrich-Apotheke, Hauptstr. 61, 88161 Lindenberg, 08381 1452
Kloster-Apotheke Isny, Wassertorstr. 5,
88316 Isny im Allgäu, 07562 975560

Sonntag, 23.08.2026

Apotheke am Elisabethen-Krankenhaus, Elisabethenstr. 19,
88212 Ravensburg, 0751 79107910
Beckersche Apotheke zu St. Peter, Hauptstr. 58,
88339 Bad Waldsee, 07524 1725
Bären-Apotheke Tett nang, Bahnhofstr. 18,
88069 Tett nang, 07542 53930

Der Voll-Notdienst der Apotheken beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Telefonansage des zahnärztlichen Notfalldienstes

Telefon 0761 12012000

Activpflege, Vogt, der Pflegedienst an Ihrer Seite

Telefon 07529 912662

Nachbarschaftshilfe Vogt

Lisa Del Bagno und Silvana Lutz-Burkhart (Einsatzleitung)
Telefon: 0151-53732372

Maria Wucher (Abrechnung)

Telefon: 07529-3097

Email: org.nachbarschaftshilfe-vogt@web.de

Haus St. Antonius, Vogt

Alten- und Pflegeheim, Dauer und Kurzzeitpflege, Heimgebundene Wohnungen Damooserweg 22, Vogt, Tel. 07529 97495-0, Barbara Birnbaum

Sozialstation St. Martin, Schlier

Ambulante Pflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Essen auf Rädern
Rund um die Uhr erreichbar, Telefon 07529 855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de

www.sozialstation-schlier.de

Pflegedienst Medias, Amtzell

Telefon 07520 5353

Malteser Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf und Mahlzeitendienst, Telefon 0751 366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf, Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst

Hospizdienst Voralldgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen.
Wir besuchen Sie gerne, helfen spontan und überkonfessionell.

Gesamtleitung:

Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1, 88289 Waldburg, Telefon 07529 3642

Weitere Ansprechpartnerinnen:

Vogt:

Margret Höhn: Telefon 07529 3850

Ingrid Detzel: Telefon 07527 6154

Bei Störungen in der Trinkwasserversorgung

Zweckverband Haslach-Wasserversorgung, Telefon 0800 300 3 999

Bei Störungen in der Stromversorgung

Notrufnummer des Energieversorgers und Netzbetreibers ENBW,
Telefon 08003629477



Schulstraße 10



Schulstraße 10

Der Sozialladen in Vogt

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.00 - 17.45 Uhr und
Samstag 10.30 - 11.15 Uhr, www.Solisatt-Vogt.de

Berechtigungsscheine zum Einkauf erhalten Sie
im Rathaus Vogt, Bianca Rude,
Telefon: 07529 209-23

Im Kleiderstühle können ALLE einkaufen!

- Mode von Mensch zu Mensch -
Der Erlös fließt sozialen Zwecken zu.

Öffnungszeiten: Donnerstag 10 Uhr bis 17 Uhr
Montag 16-18 Uhr

Kleiderspendenannahme 16-18 Uhr
Ansprechpartnerin: Irmgard Terberl
Tel. 0176 78519336

www.kolpingsfamilie-vogt.de

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere am 15.08./16.08.2026

Dr. med. vet. Julia Wenzel, Kirchstr. 14, 88267 Vogt, Tel.: 07529 973411

Kirchliche Nachrichten



Ökumene

Schulschlussgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit: „Eine kleine Welle“



Bilder: Steffi Hildebrand

Am letzten Schultag wurden die Grundschulkin- der in Vogt und Waldburg und ihre Lehrerinnen mit bunten ökumenischen Schulschlussgottes- diensten zum Thema „Eine kleine Welle“ in die wohlverdienten Ferien entlassen. Diese kleine Welle, mit der wir durch das vergangene Schul- jahr „geschwommen“ sind, wurde dabei ein Zeichen für alles, was wir in diesem Schuljahr ge- schafft haben und wir ge- meinsam nicht einsam sind. Wir haben gemerkt, dass Zusammenhalt stark macht und es Kraft braucht, damit wir weiterkommen. Das funktioniert nur, wenn wir neugierig sind und Neues ent- decken wollen. Diese (Wellen)Bewegung, Veränderung tut gut, auch wenn es manchmal schwierig wird und wir untertauchen. Mit Hilfe der Anderen können wir auch wieder auftauchen und nach Luft schnappen! Das Evangelium „Die Stillung des See- sturmes“ hat uns gezeigt, dass es auch Vertrauen braucht. Vertrauen in mich, in andere Menschen und auf Gottes Hilfe. Jede Klasse hat ein Boot gestaltet, mit der sie im übertrage- nen Sinn durch das Schuljahr unterwegs war und diese Boo- te haben Segel mit guten Wünschen für das kommende Schul- jahr erhalten, so dass die Boote neuen Antrieb haben zum Weitersegeln. Jetzt geht die Fahrt aber zuerst einmal in die Ferien!

Wir wünschen Ihnen allen eine schöne und erholsame Som- merzeit!

Die Fachschaften Religion in Waldburg und Vogt



Katholische Kirchengemeinde Vogt



SEELSORGEEINHEIT TOR ZUM ALLGÄU

ST. ANNA VOGT
ST. MAGNUS WALDBURG
ST. CASSIAN HANNOBER

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 6. August bis Sonntag, 30. August 2026

V: St. Anna, Vogt **W:** St. Magnus, Waldburg *

H: St. Cassian, Hannover

Donnerstag, 6. August

W 18:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Freitag, 7. August

W 08:00 Uhr Eucharistiefeier, anshl. Krankenkom-
munion
H 16:00 Uhr Krankenkomunion
18:00 Uhr Miniprobe
V 15:00 Uhr Oase der Stille

Samstag, 8. August

W 18:30 Uhr Vorabendmesse (JT † Josef und † Maria
Miller, JT † Ulrich Keßler, † Maria und †
Gebhard Pfender, † Hans Niederer)

Sonntag, 9. August - 19. Sonntag im Jahreskreis

H 08:45 Uhr Festgottesdienst zur Kirbe († Luise und
† Baptist Hilebrand, † Hugo Jung)
V 10:15 Uhr Eucharistiefeier (JT † Mina Jäger, † Berta
und † Wolfgang Schäffler, † Otto Pfleg-
har und † Franz Neher, † Alois Bertsch,
† Karl Uebelhör, † Melitta und † Anton
Wucher, † Josefine und † Franz Schön,
† Kasimir Schön, † Emma Mielich,
† Elsa Sonntag, † Paula Kästle)

Dienstag, 11. August

V 09:00 Uhr Eucharistiefeier
W 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 13. August

V 10:30 Uhr Haus Antonius: Wort-Gottes-Feier
W 18:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Freitag, 14. August

W 08:00 Uhr Eucharistiefeier
15:00 Uhr Haus Magnus: ökum. Gottesdienst
16:00 Uhr Wohnanlage: ökum. Gottesdienst
V 17:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Samstag, 15. August - Mariä Aufnahme in den Himmel

H 18:30 Uhr Vorabendmesse mit Kräuterweihe

Sonntag, 16. August - 20. Sonntag im Jahreskreis

V 08:45 Uhr Eucharistiefeier mit Kräuterweihe
W 10:15 Uhr Eucharistiefeier mit Kräuterweihe
(JT † Alois Stadler)

Dienstag, 18. August

V 09:00 Uhr Eucharistiefeier († Karola und † Gerd
Edel)

W 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 20. August

W 18:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Freitag, 21. August

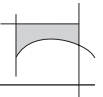
H 09:00 Uhr Eucharistiefeier
V 17:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Samstag, 22. August

V 13:15 Uhr Trauung
18:30 Uhr Vorabendmesse (JT † Anton und † Jose-
fine Wucher, † Richard, † Josefine und
† Alfred Wucher, † Sebastian Ott mit
Verst. Angehörigen, † Marlies Maucher)

Sonntag, 23. August - 21. Sonntag im Jahreskreis

W 08:45 Uhr Eucharistiefeier († Josef und † Maria
Hirscher und Verstorbene Angehörige,
† Franz Müller)
H 10:15 Uhr Eucharistiefeier

**Dienstag, 25. August**

V 09:00 Uhr Eucharistiefeier († Karl Haußmann)
 W 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 27. August

W 18:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Freitag, 28. August

W 08:00 Uhr Eucharistiefeier († Christian Schlichte)
 V 17:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Samstag, 29. August

W 18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 30. August - 22. Sonntag im Jahreskreis

Wolfegg 10:15 Uhr *Bergmesse auf der Süh mitgestaltet vom Trachtenverein.
 Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche St. Katharina in Wolfegg statt.*

Veranstaltungen im Gemeindehaus:**Montag, 24.08.2026**

19:00 Uhr Spontanchorprobe

Mittwoch, 26.08.2026

20:00 Uhr Kirchenchorprobe

**Oase der Stille – Eucharistische Anbetung**

Mitten am Tag eine Atempause einlegen, ...
 innehalten und in die Stille hören
 sich von Gott heilsam berühren lassen
 den Segen Gottes mit in den Alltag hineinnehmen
 Herzliche Einladung zur Eucharistischen Anbetung, mit Impulsen, Liedern und Stille. Wir treffen uns immer am 1. Freitag des Monats, ab 15 Uhr in der Kirche St. Anna.

Die Tür ist offen – man kann auch nur für eine kurze Zeit dazukommen.

Nächste Anbetung ist am Freitag, den 7. August 2026**Kirbe in Hannover zu Ehren des Kirchen- und Gemeindepatrons, des hl. Cassian**

Am **Sonntag, 9. August 2026**, feiern wir das Kirchenpatrozinium, das Kirchweihfest zu Ehren des hl. Cassian. Bekannt ist dieses Fest unter dem Namen: d'Hannoberer Kirbe. Dieses dreitägige Fest, das alljährlich vom Musikverein Hannover ausgerichtet wird, mündet an diesem Tag

in den Höhepunkt des Festes. Um **8.45 Uhr** ist festlicher Einzug der Vereine mit ihren Fahnenabordnungen unter der musikalischen Begleitung der Musikkapelle Waldburg-Hannover und den Ministranten zum Gottesdienst, der vom Kirchenchor mitgestaltet wird. In diesem Gottesdienst erklingen die vom **Kirchenchorleiter Herrn Ernst Greinacher geschriebene und komponierte „Missa Sancti Cassiani“ und das Pange lingua**. Nach dem Gottesdienst gehen wir mit dem Allerheiligsten in einer Prozession zur Cassianskapelle am Bildspitz. Zurück in der Kirche ist dann der feierliche Schlusssegen. Das Fest erinnert zum einen an die Kirchweihe vor über 100 Jahren, zum anderen an den Heiligen, den Patron der Kirche und der Gemeinde, den hl. Cassian. So begehen wir an diesen Tagen sowohl das Kirchenpatrozinium wie auch die Kirchweihe, die Kirbe.

In der Geschichte zur Entstehung der Kirche St. Cassian heißt es: „Die Kirchengemeinde Hannover entstand aus einer Schulgemeinde. Das Schulhaus wurde 1828 gebaut, nachdem der Vorgängerbau beim Blaserhof abgebrannt war. 1909 wurde das Schulhaus mit einem 2. Stock versehen. Zeitenweise be-

suchten über 100 Schüler und Schülerinnen die kleine Landschule im Schichtbetrieb. Weit waren die Wege. Das kinderlose Geschwisterpaar Martin vom Theuringer Hof stiftete deshalb den Bau einer Kirche samt Kaplaneistelle, desgleichen Land für die Anlage eines Friedhofes und den Bau eines Pfarrhauses. Geplant wurde der Kirchbau von Architekt Pohlhammer in Stuttgart mit Elementen des Jugendstils. Der 1914 begonnene Kirchenbau kam wegen des ersten Weltkrieges ins Stocken und wurde 1920 vollendet und am 12. Juli von Bischof Kepler geweiht. Von der nahen, altherwürdigen Cassianskapelle übernahm die Kirche den Namen. Cassian soll Bischof des alten Bistums Säben (Sabiona) gewesen sein, einer damals bedeutenden Römerstadt auf einer Anhöhe des Eisackflusses zwischen Bozen und Brixen. In Imola erlitt er am 13. August 303 den Märtyrertod.“ Mehr dazu finden Sie im Kirchenführer, den Sie am Schriftenstand in der Kirche oder in den Pfarrbüros erwerben können.

In diesem Jahr blicken wir also auf 106 Jahre Weihe der Kirche, die auf den hl. Cassian geweiht wurde. Traditionell feiern wir die Kirbe immer am 2. August-Wochenende. So in diesem Jahr vom **7.-9. August 2026** aus Dankbarkeit für unseren Kirchen- und Gemeindepatron St. Cassian und als Dank für die Errichtung der Kirche und Filialkirchengemeinde. Nach dem Gottesdienst lädt der Musikverein Hannover ins Zelt zu Begegnung und Unterhaltung bei Speis und Trank ein. An dieser Stelle danke ich dem Musikverein für die Ausrichtung der Kirbe zum Cassians-Fest, den Musikgruppen, die zur Unterhaltung aufspielen, allen Mithelfenden und Mitwirkenden wie auch dem Kirchenchor für die Mitgestaltung des Gottesdienstes und lade alle herzlich zum Mitfeiern ein.

Ihr Pfarrer Edgar Briemle

**Kräuterweihe in unserer Seelsorgeeinheit**

• Am **Samstag, 15. August 2026** in der Vorabendmesse um **18:30 Uhr in Hannover**. In diesem Jahr bieten wir Ihnen wieder Kräutersträußchen zum Mitnehmen an! Über eine kleine Spende würden wir uns freuen! Ihre Kirchengemeinde St. Cassian Hannover

• Am **Sonntag, 16. August 2026** in der Eucharistiefeier um **8:45 Uhr in Vogt** und um **10:15 Uhr in Waldburg**. Gerne dürfen Sie Ihre Kräuterbündel mitbringen. Diese werden während des Gottesdienstes geweiht.

Herzliche Einladung.

**Miniplan August 2026****Sonntag, 09.08.2026:**

10:15 Uhr Ronja Vogel, Jonah Steck, Lotta Steck, Mattea Krämer

Sonntag, 16.08.2026:

08:45 Uhr Max Ahlfänger, Stella Scheffold, Noemi Scheffold,

Samstag, 22.08.2026:

13:15 Uhr Katharina Prechter, Felix Prechter

18:30 Uhr Katharina Prechter, Felix Prechter

Sonntag 30.08.2026:

10:15 Uhr Benedikt Schäfer, Max Ahlfänger, Mattea Krämer, Sophia Gresser

Bitte schreibt die Termine in euren Terminkalender und sorgt rechtzeitig für Ersatz, falls ihr nicht ministrieren könnt. An regulären Gottesdiensten bitte 15 Minuten und an Festtagsgottesdiensten bitte 30 Minuten vorher in der Sakristei sein. Oberminis: Katharina Prechter, Tel. 07529/9132630 und Jonah Steck, Tel. 07529/911338

Zuständig für Miniplan: Felix Prechter, Tel. 07529/913263



„Rosenkranz für den Frieden“

In unserer Seelsorgeeinheit wird regelmäßig am Donnerstag, um 18 Uhr in der Kirche St. Magnus, Waldburg und am Freitag, um 17 Uhr in der Kirche St. Anna, Vogt (mit Ausnahme am ersten Freitag

im Monat, da findet wie gewohnt um 15 Uhr die Oase der Stille statt) der Rosenkranz gebetet. Die Beterinnen und Beter werden ihn mit dem Anliegen „Rosenkranz für den Frieden“ beten. Wer sich diesem Gebet um den Frieden in der Welt anschließen möchte, ist herzlich eingeladen.

Bergmesse auf der Süh - 30. August 2026 um 10:15 Uhr

Wir freuen uns sehr, mit Ihnen auch in diesem Jahr wieder eine Bergmesse auf der Süh feiern zu dürfen. Bereits zum vierten Mal mit dabei sind die **Musikerinnen und Musiker vom Trachtenverein Waldburg**, die unsere Feier mitgestalten. Da dieser großartige Aussichtspunkt in unserer so wunderbaren Raumschaft liegt, sind die Wege dorthin relativ kurz und sowohl zu Fuß, mit dem Rad als auch mit dem Auto gut erreichbar. Vom Parkplatz aus ist es nur eine kleine Wegstrecke, die gut zu Fuß zu gehen ist.

Es wird auch wieder einige Sitzplätze geben. Sie können aber auch selber eine Sitzunterlage oder einen Klappstuhl mitbringen.

Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche St. Katharina in Wolfegg statt, ebenfalls um 10.15 Uhr. Das können sie auf unserer Homepage zeitnah erfahren. Oder sie rufen einfach am Freitagvormittag im Pfarrbüro (07529-1350) an. Bitte bringen Sie zum Mitsingen Ihr Gotteslob mit.

Von Herzen laden wir Sie alle zum Mitfeiern der Bergmesse ein. Ihr Pfarrer Edgar Briemle und das ganze FürMitBei-Team



Die Organisierte Nachbarschaftshilfe Waldburg informiert

Herzlich eingeladen sind alle, die Angehörige zu Hause versorgen und alle, die sich ehrenamtlich in der Betreuung älterer Menschen (z. B. in der Organisierten Nachbarschaftshilfe) engagieren oder es zukünftig tun möchten.

Der Kurs verteilt sich über acht Termine, sechs davon wochentags abends und zwei davon samstags ganztags. Neben medizinischen und rechtlichen Grundkenntnissen, Veränderungen und Kommunikation im Alter, Hygiene und ein ausführliches Modul zum Thema Demenz, lernen Sie als Teilnehmer*in auch Achtsamkeit sich selbst gegenüber und wie Sie sich abgrenzen können.

Wenn Sie bei mindestens vier Terminen dabei waren, erhalten Sie ein Teilnahmezertifikat.

Jedoch ist eine Teilnahme an einzelnen Terminen ebenso möglich.

Dienstag, 13.10.2026, 18:00 – 21:30 Uhr

Hauswirtschaftliche Grundkenntnisse

Mittwoch, 21.10.2026, 18:00 – 21:30 Uhr

Medizinische Grundkenntnisse

Samstag, 24.10.2026, 9:00 – 16:00 Uhr

Rolle der Helfenden und

Situation pflegender Angehöriger

Donnerstag, 3.11.2026, 18:00 – 21:30 Uhr

Kommunikation I

Montag, 9.11.2026, 18:00 – 21:30 Uhr

Grundlage der Demenz und Depression

Samstag, 14.11.2026, 9:00 – 16:00 Uhr

Vertiefung Demenz und Kommunikation II

Dienstag, 17.11.2026, 18:00 – 21:30 Uhr

Rechtliche Grundkenntnisse

Mittwoch, 25.11.2026, 18:00 – 21:30 Uhr

Veränderung im Alter und die Bedeutung des Alltags

Quali-Kurs für Nachbarschaftshelfer*innen und pflegenden Angehörige

Dienstag, 13.10. – Mittwoch, 25.11. | 8 Module

Katholisches Gemeindehaus | Tettang kostenfrei

Veranstalter*in:

Organisierte Nachbarschaftshilfe der Sozialstation Tettang (in Kooperation mit dem Verband Katholisches Landvolk e.V., der AOK und der Fachstelle für Organisierte Nachbarschaftshilfe der Caritas Bodensee-Oberschwaben)

Anmeldung über Sophia Wieser | Einsatzleitung |

wieser@sozialstation-tettang.de | 07524 944 015

Informationen



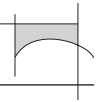
Katholische Erwachsenenbildung
Kreis Ravensburg e.V.

Das neue keb-Programmheft ist da

Das neue Programmheft der Katholischen Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg (keb) ist erschienen. Es bietet ein vielfältiges Bildungsprogramm für den Zeitraum September 2026 bis Februar 2027.

Viele bekannte und auch neue Bildungsveranstaltungen warten darauf, entdeckt zu werden. Besonders im Fokus sind das Thema Frieden und die Quellen unseres Lebens. Diesen Quellen will das vorliegende Programm in unterschiedlicher Weise Raum geben. „Zu den Quellen!“, fordern Professor Hubert Wolf und Dr. Barbara Schüler im Rahmen der „Reuter Gespräche“ (15.10.2026). Sie lenken den Blick auf die Bittschreiben verfolgter Juden an Papst Pius XII. zur Zeit des Nationalsozialismus und suchen eine Antwort auf die zentrale Frage, warum der Papst zur Vernichtung der Juden geschwiegen hat. Dr. Annette Jantzen beleuchtet die biblische und außerbiblische Quellenlage und stellt die ignorierten Frauen der Bibel vor (27.11.2026). Wie sich die Kirche hierzulande und weltweit wandelt, diskutiert Professor Thomas Söding anhand der „Weltsynode“ und des „Synodalen Wegs“ (18.10.2026). Für Schwester Dr. Katharina Ganz muss sich eine zukünftige Kirche klar orientieren an den Eigenschaften „synodal, geschwisterlich und ökumenisch“ (11.11.2026). Die Sehnsucht nach Frieden begleitet uns seit jeher. Das biblische Wort „Selig sind, die Frieden stiften“ erinnert: Frieden entsteht nicht von selbst. Es braucht Menschen, die Verantwortung übernehmen und Wege der Verständigung suchen. Die Online-Reihe „Frieden im Fokus“ und weitere Veranstaltungen in Präsenz richten den Blick auf Ideen und Schritte, die Brücken bauen und Konflikte verwandeln.

Das Programmheft liegt an zahlreichen öffentlichen Plätzen aus. Interessierte erhalten das Programmheft auf Wunsch kostenlos zugeschickt über die Katholische Erwachsenenbildung Ravensburg oder online über die Website www.keb-rv.de oder per E-Mail info@keb-rv.de.



Etwas zum Nachdenken!



Das Schöne und Gute ist immer da, aber manchmal sehen wir es nicht durch den Nebel unserer trüben Gedanken.

Unbekannt

Kontakt: Pfarrer Edgar Briemle

edgar.briemle@drs.de Tel. 07529 – 1350

Gemeindereferentin Stefanie Hildebrand

Stefanie.Hildebrand@drs.de

Tel. 07529 – 9132530

Mobil: 01515 9408602

Termine nach telefonischer Absprache.

Katholisches Pfarramt St. Anna, Vogt

Schulstr. 16 88267 Vogt Tel. 07529 – 1350

stanna.vogt@drs.de

www.torzumallgaeu.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Vogt:

Dienstag: 15.30 – 17.30 Uhr

Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Bitte beachten vom 13. bis einschließlich 18. August 2026 bleibt das Pfarrbüro in Vogt geschlossen. Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit an das Pfarrbüro in Waldburg.

Katholisches Pfarramt St. Magnus, Waldburg:

Hauptstr. 12 88289 Waldburg Tel. 07529 – 1323

stmagnus.waldburg@drs.de

www.torzumallgaeu.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Waldburg:

Dienstag: 15.30 Uhr – 17.30 Uhr

Donnerstag: 08.00 Uhr – 10.00 Uhr



**Evangelische Kirchengemeinde
Atzenweiler - Vogt**

Ruhe vorbereiten

Sabbat bedeutet übersetzt „innehalten“ oder „ruhen“. Der jüdische Ruhetag beginnt am Freitagabend bei Sonnenuntergang und endet am Samstagabend. Während dieser Zeit soll keine Arbeit verrichtet werden. So ein Ruhetag will vorbereitet sein. Ganz praktisch wird darum freitagnachmittags gewaschen, geputzt, gekocht, geduscht und aufgeräumt. Wenn der Sabbat dann am Freitagabend beginnt, gilt es, über Nacht loszulassen, was die Woche über beschäftigt und in die Ruhe hineinzufinden. Denn am Sabbat ruht alles, was sonst ablenkt: Arbeit, Smartphone, Fernsehen... es ist Zeit für Familie, Freunde und für Gott.

Dieser Rhythmus von Vorbereitung, Ruhe und Arbeit, den der jüdische Sabbat zeigt, scheint mir stärkend. Jetzt in den Sommerferien spricht mich besonders der Gedanke an, die Ruhe vorzubereiten. Ich weiß, es tut mir nicht gut, vor dem Familienurlaub bis zum letzten Tag zu rödeln. „Alles“ vor der Ruhezeit abarbeiten zu wollen, ist keine glückliche Strategie. Der Sabbat-Rhythmus hält dem mit einem Augenzwinkern entgegen: Du selbst und deine Arbeit sind nicht so wichtig, dass sie nicht auch ruhen könnten. „Das stimmt natürlich“ räume ich demütig ein und sehe: Die Ruhe vorzubereiten bedeutet nicht, die To-Do-Liste abzuarbeiten, sondern mich darin zu üben, sie beiseitezulegen. So finde ich langsam hinein in einen Rhythmus, den Gott ausdrücklich für uns Menschen und für sich selbst vorsieht. Im biblischen Schöpfungsbericht heißt es: „Gott ruhte von allen seinen Werken“.

Ich wünsche Ihnen einen erholsamen Sommer!

Ihre Pfarrerin Ulrike Boss

Wochenplan

Sommerpredigtreihe 2026

zum Thema „gelassen“ in Kooperation mit unseren Evangelischen Kirchengemeinden Ravensburg und Bavendorf-Winterbach. Bitte beachten Sie die geänderten Gottesdienstzeiten während der Sommerpredigtreihe.

Freitag, 07. August

12.30 Uhr Mittagsmahl mit der Ferienbetreuung, im Ev. Gemeindehaus Vogt.

Bitte bis mittwochs 12 Uhr, im Pfarramt anmelden.

15.00 Uhr Gottesdienst im Haus St. Antonius, Vogt

Sonntag, 09. August, 10. So. n.Trinitatis

Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat! Ps 33,12

11.15 Uhr Sommerpredigtreihe:

Alles zu seiner Zeit - Prediger 3,1.

In der Evangelischen Kirche Atzenweiler

mit Pfarrerin Klara Holm aus Ravensburg

Das Opfer ist für Israelsonntag bestimmt

Montag, 10. August

19.00 Uhr Männerkreis. Wir treffen uns im Gemeindesaal Atzenweiler

Dienstag, 11. August

Krabbelgruppe macht Sommerpause. Ab dem 18.08. starten wir wieder im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder 0 bis 3 Jahre, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Freitag, 14. August

15.00 Uhr Gottesdienst im Haus Magnus, Waldburg, Pfarrerin Ulrike Boss

16.00 Uhr Gottesdienst im Haus Lebensräume für jung und alt, Waldburg, Pfarrerin Ulrike Boss

Sonntag, 16. August, 11. So. n.Trinitatis

Gott widersteht den Hoffärtigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. 1.Petr. 5,5b





10.00 Uhr Sommerpredigtreihe:
Es gibt nichts Neues unter der Sonne!
Prediger 1,9.
 Zentraler Gottesdienst in der Stadtkirche Ravensburg mit Pfarrer Jörg Boss

Sonntag, 23. August
 Gelassen unter dem Himmel? - Genesis 11,1-9.
 09.30 Uhr Vogt Pfarrgarten mit Pfarrerin Ulrike Boss

Einladung zum Seniorennachmittag zum Thema Märchen
 Am **20. August** findet um 14.30 Uhr der nächste Seniorennachmittag im Evangelischen Gemeindehaus statt. Das Vorbereitungs-Team freut sich auf Ihr Kommen! An diesem Nachmittag befassen wir uns mit dem Thema Märchen. Pfarrerin Ulrike Boss und Hartmut Riemer werden das Programm gestalten. Hartmut Riemer ist selbst Senior und Märchenerzähler. Wir erfahren über die Gebrüder Grimm und hören das Märchen von den Bremer Stadtmusikanten. Herzliche Einladung

Save the date
27. September 2026, Gemeindeausflug nach Ulm, mit Besichtigung des Ulmer Münsters.

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und auf Instagram!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Tel 07529 1782
 Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr
 Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr
 Frau Heist: Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr
 E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt
 Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782,
 Finkenweg 8, 88267 Vogt,
 E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de
 E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de
 Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de

Seniorennachmittag Atzenweiler-Vogt

Ausflug nach Kißlegg

am **Donnerstag, 17. September 2026**

Herzliche Einladung an ALLE Senioren und Seniorinnen

13:50 Uhr Treffen in Vogt am Parkplatz Le Mayet (hintern Rathaus)
 14:00 Uhr Abfahrt in Vogt (gemeinsame Fahrt mit Bürgerbussen)
 14:30 Uhr **Schloss Kißlegg: Kunstausstellung „Ein Blumenjahr“ mit Werken von Anne Carnein & Dorothea Schrade – private Führung**
 15:45 Uhr **Kaffee & Kuchen im Kaffeehaus (Konditorei)**
 17:15 Uhr ca. Rückfahrt nach Vogt

Anmeldung bitte bis Montag, 07. September im Pfarramt in Vogt

Telefon 07529 – 1782

Email: pfarramt.atzenweiler-vogt@elkw.de

- Bitte hinterlassen Sie bei Anmeldung Ihre Telefonnummer (oder auch E-Mail), so dass wir Sie ggf. für die letzten Informationen /Absprachen kontaktieren können.

- **Wenn Sie daheim abgeholt werden möchten, geben Sie dies bitte bei der Anmeldung mit Ihrer Wohnanschrift an.**
- **Die Kirchengemeinde übernimmt Fahrtkosten und Eintritt in das Schloss Kißlegg.**
- **Die Teilnehmer-Anzahl ist begrenzt.**



Foto: Anne Carnein

Vereine und Verbände

MUSIKVEREIN



*Wir wollen mit Tönen
das Leben verschönern.*

Musikverein Vogt e.V.

Herzlichen Dank für eine wunderbare Dorfkirbe 2026!

Der Musikverein Vogt blickt auf drei Tage voller Musik, bester Stimmung und toller Gemeinschaft auf dem Le-Mayet-Platz zurück.

Ein solches Fest auf die Beine zu stellen, ist nur im Team möglich. Der Musikverein Vogt bedankt sich bei allen treuen Festbesuchern, den beteiligten Gastkapellen und Vereinen, allen Anwohnern für ihr Verständnis sowie den zahlreichen fleißigen Helferinnen und Helfern vor und hinter den Kulissen. Danke für dieses unvergessliche Wochenende!

Ihr Musikverein Vogt



Schwäbischer Albverein OG Vogt/Waldburg

Wanderung: St. Sebastian (Haidgau)

Sonntag 16.08.2026

Wir wandern von Haidgau Parkplatz bei der Grundschule zur St. Sebastian Kapelle, über befestigte Wege gehen wir Richtung Haisterkirch, Bäuerle, Ehrensberg, Haidgau. Trinken nicht vergessen.

Treffpunkt: Waldburg: 9.00 Uhr, Vogt: 9.15 Uhr

Fahrstrecke einfach 25 km

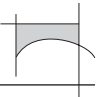
Gehzeit: ca. 3,5 Std

Strecke ca. 9,5 km

Einkehr nach Wanderung ist vorgesehen

Ich freue mich auf euch, auch Gäste sind herzlich willkommen.

Anton Flamm, Tel. 07529/2219



Kleiderstühle Kolping
Schulstraße 10, 88267 Vogt

Sommerferien im Kleiderstühle

Bitte beachten !!

Vom 24. August bis einschl. 13. September hat das Kleiderstühle geschlossen!

Wer also bei der Hitze noch Sommerkleidung benötigt, schnell noch vorbeikommen und von unseren Angeboten profitieren! Wir wünschen allen einen schönen Sommer und freuen uns, sie im September wieder bei uns begrüßen zu dürfen. Das Team des Kleiderstühle



Kinderkleiderbörse

Herbstbörse am 17.10.2026 – Anmeldung startet am 20.09.2026

Die Sommerferien sind zum Greifen nah und die Urlaubsfeeling sind überall zu spüren. Bevor aber nun alle Reisenden in den Urlaub gehen, möchten wir Euch noch darüber informieren, dass zeitnah nach den Sommerferien die Anmeldung für die kommende Herbstbörse am 17.10.2026 freigeschaltet wird.

Ihr könnt Euch also ab folgendem Datum wieder bei uns als Verkäufer und bestenfalls als Verkäufer & Helfer eintragen: 20.09.2026 ab 9.00 Uhr.

Denkt an die tollen Vorteile die für Euch als Helfer warten! Über folgenden Link kommt ihr auf unsere Basarlino-Seite. Wir wünschen allen Vogter Familien und Freunden eine tolle erholsame Urlaubszeit mit viel Sonne, Freibad, Meer & Eis! Wir freuen uns auf eine weitere tolle Herbstbörse mit EUCH. Euer Kleiderbörsen-Team

Auf der Heimatbühne fanden den ganzen Tag Aufführungen der verschiedenen Kolpingchöre sowie zum Abschluss Ausschnitte aus einem Kolpingmusical statt.



Unser Info-Stand



Unsere Bannerträgerin Hildegard



KOLPINGSFAMILIE VOGT e.V.

Diözesaner Kolpingtag auf der Landesgartenschau in Ellwangen



Das Motto der Veranstaltung „Zusammen sind wir Kolping“

Am Sonntag, 26. Juli haben wir uns mit einem Info-Stand im Rahmen des Kolpingtages der Diözese Rottenburg-Stuttgart auf der Landesgartenschau beteiligt.

Wir haben dort unsere örtlichen Projekte wie den Solisatt-Laden und das Kleiderstühle vorgestellt.

Der Tag begann mit einem festlichen Gottesdienst auf der Heimatbühne.

Zahlreiche Kolpingsfamilien waren mit ihren Bannerabordnungen vertreten.

Im Stadtpark präsentierten die Kolpingsfamilien ihre unterschiedlichen Projekte, die Kolpingjugend war stark vertreten.



Handel und Gewerbe in Vogt

Einladung zur Gewerbeschau in Vogt

Erleben Sie die Vielfalt unserer lokalen Wirtschaft! Am 27. September 2026 von 10 bis 16 Uhr präsentieren sich in und um die Sirgensteinhalle zahlreiche Unternehmen, Handwerker und Dienstleister aus Vogt. Freuen Sie sich auf spannende Einblicke in unsere Unternehmen, Attraktionen für die Kinder, gastronomische Angebote und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Eine Übersicht aller teilnehmenden Unternehmen und das Rahmenprogramm finden Sie auf www.hgiv-vogt.de, auf Facebook und im Gemeindeblatt. Der Eintritt ist frei! Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher. HGiV - Gemeinsam für ein starkes Angebot in Vogt!



**Bildungs- und Sozialwerk
des Landfrauenverbandes e.V.**

FEIERN - LACHEN - LEBEN - LANDFRAUEN EBEN Rückblick Cocktailparty



Feine ohne und mit Alkohol-Cocktails, tolles Finger Food - Buffet, fröhliche Gesichter, schöne Gespräche, 80er Hits zum Tanzen und Mitsingen und ein Überraschungsgast, welcher für ausgelassene Stimmung bei den fünfunddreißig Teilnehmerinnen sorgte. Das war unsere 3. **„LandfrauenCocktailParty“** - ein Event nach dem Spruch: Es muss nicht alles Sinn machen, manchmal reicht einfach nur Spaß!

Es war wieder ein fantastischer Mädelsabend in unserm

„Vereinsheim“ bei Carmen und Role. Ein ganz herzliches Dankeschön an unsere charmanten Barkeeper Role und Freddy, die uns leckere Cocktails mixten.



Nächste, bestimmt sehr interessante **öffentliche Landfrauen- Veranstaltung**, zu der wir herzlich Mitglieder und Gäste einladen:

Herbstfahrt zu Rapunzel nach Legau am Mittwoch, 16. September.

Wir bekommen dort eine ca. 1,5 stündige Führung bei der wir über die gesamte „Rapunzelwelt“ viel erfahren. Es gibt Einblicke in die außergewöhnliche Architektur, die Geschichte und Vision hinter dem Unternehmen Rapunzel. Selbstverständlich ist auch eine kleine Verkostung von feinen Rapunzelprodukten dabei. Anschließend genießen wir gemeinsam Kaffee und Kuchen im schönen Cafe. Danach hat jeder noch genügend Zeit in den märchenhaften Garten zu gehen, das Museum zu erkunden oder im Biomarkt sich noch um zu sehen und einzukaufen.

Den Abschluss machen wir in der **Leutkircher Kulturbrauerei**, bevor es mit vielen schönen Eindrücken zurück geht.

Abfahrt 12.30 Uhr Rathaus Vogt

Zurück um ca. 20.30 Uhr

Preis p.P : 45€ incl. Busfahrt mit Schmid Reisen, Busgetränk, Führung, Kaffee und Kuchen

Wir freuen uns über viele zeitnahe Anmeldungen bei Maria Detzel 07529 4870107

Schöne Grüße vom Landfrauen - Team



**Vogter Gesundheits- und
Herzsport e.V.**

Jahresausflug 2026 nach Blaubeuren und Lautertal

Es ging am 08. Juli 2026 pünktlich um 08:00 Uhr los nach Blaubeuren. Diesmal hatten wir sogar einen Getränkeservice im Bus.

Zuerst durften wir eine insgesamt 1-stündige Panoramafahrt mit dem „Blautopfbähne“ genießen. Es ging zuerst durch den Klosterhof. Dann weiter durch das Landschaftsschutzgebiet Ried über Blaubeurens Hausberg, den Rücken mit faszinierenden Ausblicken auf die Stadt und Rusenschloss zum Klötzle Blei. Anschließend weiter über den Panoramaweg zu einem Aussichtspunkt über der Altstadt. Kurzer Spaziergang zum Aussichtspunkt, danach Fahrt durch die reizvolle Altstadt und durch das Gerberviertel bis zum Blautopf.

Danach führten uns 2 Gästeführer durch die Klosteranlage mit dem Hochaltar, dem bedeutenden Kulturdenkmal des Mittelalters. Eine Gruppe lies sich die Altstadt zeigen. Die zweite Gruppe besuchte den Blautopf. Man erfuhr recht viel über die frühere Wasserversorgung (Knappheit) in früheren Tagen. Wegen der Baustelle konnte man leider nur einen Teil der Sehenswürdigkeit anschauen und der Weg war auch in keinem guten Zustand.

Zum Mittagessen führen wir auf die Hochebene zum Gasthaus Ochsen in Berghülen.

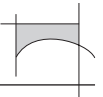
Es gab für jeden ein leckeres und reichliches Mittagessen.

Auf Vorschlag unseres Vorsitzenden Erwin Hinz erfolgt eine kleine aber wesentliche Programmänderung.

Wir besuchten die **Gedenkstätte Grafeneck**.

Sie ist heute die zentrale Erinnerungs- und Mahnstätte für die 10.654 Opfer der nationalsozialistischen „Euthanasie“-Verbrechen in Südwestdeutschland und damit für viele tausende Menschen ein Ort individueller Trauer und kollektiven Gedenkens. Auch von Liebenau wurden fast 100 Menschen dort umgebracht.

Nach diesen bedrückenden Eindrücken brauchten alle erstmal eine gute Tasse Kaffee im „Lagerhaus“ an der Lauter. Dort wurde für uns einen eigenen Bereich direkt am Fluss reserviert, wo wir Kaffee und Kuchen essen konnten. Wer wollte, konnte noch einen Einkaufbummel durch das Lagerhaus mit eigener Rösterei, Konditorei und Seifenmanufaktur machen. Die Rückfahrt erfolgt über Zwiefalten. Das Wetter war für diesen Ausflug ideal. Trocken und recht angenehme Temperaturen. Insgesamt hatte unser Vorsitzenden 11 Volkslieder vorbereitet, die wir während der Busfahrt gerne sangen. Kurz vor der Ankunft in Vogt wird immer „Ein schöner Tag ward uns beschert“ gesungen Dies ist schon Tradition bei unseren Ausflügen!



Grillfest

Am Freitag 24. Juli fand das alljährliche Grillfest der Herzsportgruppen und der Gruppe „Aktiv in den Tag“ statt. Gut 25 Mitglieder trafen sich bei Kaiserwetter auf dem Grillplatz in Wolfegg um ihre selbst mitgebrachten Speisen und Getränke zu verzehren. Frau Dr. Beate Bürger hat ein optimale Grillfeuer entfacht, und dabei den Anwesenden ganz schön eingeheizt. Bei netten Gesprächen und zwischendurch lustigen Geschichten, vorgetragen von Erwin und Rita Hinz, verbrachten die Herzsportler gemeinsam drei schöne Stunden auf dem wunderschön gelegenen Grillplatz.



SV Vogt e.V.



Abteilung Fußball

Vorbereitung der Aktiven / Bezirkspokal

SV Vogt – B.T.G. Markdorf 7:0 (5:0)

Im Vorbereitungsspiel gegen den B-Ligisten siegten die Vogter am Ende auch in der Höhe verdient. Bereits zur Halbzeitpause lagen die Vogter klar vorne und ließen auch nach dem Wechsel zwei weitere Tore folgen. Allerdings waren die Gäste kein Maßstab für die anstehende Saison.

Die Tore erzielten Manfred Kraus (3), Kaan Basar (2), Luis Heilig (2).

SV Amtzell – SV Vogt 2:0 (1:0)

Eine Woche danach hatten es die Vogter mit einem wesentlich stärkeren Gegner zu tun, der A-Ligist SV Amtzell zeigte eine geschlossene und kämpferisch wie läuferisch gute Mannschaftsleistung. Die Vogter ließen viele Tugenden vermissen und dem Gegner zu viel Raum. In der 23. Minute gingen die Gastgeber nach einem Freistoß von außen durch Baumann in Führung, die Vogter kamen kaum zu einem vielversprechenden Torabschluss und auch nach dem Wechsel kamen die Vogter kaum durch die gute Abwehr. Lediglich ein Freistoß an die Latte und ein überhasteter Nachschuss übers Tor brachte Gefahr für das Amtzeller Tor, ansonsten waren die Abschlüsse zu ungenau oder zu harmlos. In der 83. Minute stellte Renz auf 2:0, nachdem die Vogter Abwehr mal wieder zu spät kam. Die Coaches haben also viel Arbeit, um die Mannschaft für das erste Punktspiel fit zu machen. Davor standen jedoch die Spiele um den Bezirkspokal auf dem Plan.

1. Runde Bezirkspokal:

SGM SV Amtzell/Haslach II – SV Vogt 1:3 (1:0)

In der ersten Pokalrunde gerieten die Vogter bereits in der 4. Minute durch einen Treffer von Häsler in Rückstand und fanden zunächst kaum Lösungen, die Gastgeber wirklich in ernste Gefahr zu bringen. Kurz nach dem Seitenwechsel konnte Dennis Szembek dann mit einem Kopfballtreffer ausgleichen. Die Vogter blieben dran und mit zwei weiteren Treffern von Kaan Basar zogen die Vogter in die zweite Pokalrunde ein. Tore: Dennis Szembek, Kaan Basar (2)

Es spielten:

Niklas Seidel, Julian Wucher, Dennis Szembek, Marcel Glaser, Joshua Blum, Kaan Basar, Fabian Elshani, Nikola Brankovic, Elias Elshani, Dominik Maier, Manfred Kraus sowie Sergen Leyla, Milian Moll und Ekrem Mjekici

SV Vogt II – FC Isny

0:2 (0:2)

Die Vogter Zweite hatte den Neu-Bezirksligisten FC Isny zu Gast und zog sich hier mehr als achtbar aus der Affäre. Es fehlten einige etablierte Spieler, doch den Vogtern gelang es über weite Strecken, die Gäste am Abschluss zu hindern. Einmal in der 4. Minute ließen die Vogter etwas zu viel Platz bei einer Flanke und Bayrak nutzte dies zum 1:0. In der Nach-

spielzeit der ersten Hälfte konnte Abo Aljedjan nicht gestoppt werden, der traf aus spitzem Winkel zum 2:0. Die gesamte zweite Halbzeit hielten die Vogter den Abstand. Für die zweite Mannschaft ist damit die Pokalreise bereits nach der ersten Runde beendet.

Es spielten:

Samuel Seidel, Erik Heister, Domenik Sauter, Gunnar Trommer, Patrick Reder, Leo Bühler, Maurizio D'Elia, Mohamed Hamou, Philipp Sauter, Kevin Szembek, Tom Neubauer sowie Daniel Schele, Lukas Scholz, Emin Kurbegovic und Robin Völkel

Samstag, 08.08.26:

17.00 Uhr: SV Aichstetten – SV Vogt (2. Runde Bezirkspokal)

Sonntag, 16.08.26, Auftaktspiel zur neuen Saison 2026/2027:

15.00 Uhr: SV Vogt – TSV Berg II (2. Mannschaft spielfrei)

Sonntag, 23.08.26:

13.00/15.00 Uhr: SGM TSV Meckenbeuren/SV Kehlen – SV Vogt

Donnerstag, 27.08.26:

19.00 Uhr: SV Vogt II – VfL Brochenzell II

Freitag, 28.08.26:

19.15 Uhr: SV Vogt – VfL Brochenzell



HCL Vogt e.V.

Förderpenny 2026: Jetzt täglich für den HCL Vogt abstimmen!

Der HCL Vogt nimmt in diesem Jahr an der Förderpenny-Aktion teil und freut sich über jede Unterstützung aus der Gemeinde. Vom 4. bis 25. August 2026 kann täglich einmal online für den HCL Vogt abgestimmt werden.

Mit jeder Stimme steigt die Chance, eine wertvolle Förderung für unsere Vereinsarbeit zu erhalten. Die Unterstützung kommt direkt unseren Kindern und Jugendlichen sowie der Weiterentwicklung unseres Vereins zugute.

Wir freuen uns über jede Stimme und bedanken uns herzlich bei allen, die den HCL Vogt unterstützen. Gerne darf der Abstimmungslink auch an Familie, Freunde und Bekannte weitergeleitet werden.

Jetzt täglich abstimmen unter: www.foerderpenny.de

Vielen Dank für eure Unterstützung!

STIMME JETZT FÜR



UNS AB!



04.08.-25.08.26

AB JETZT JEDEN TAG 1X FÜR UNS STIMMEN!

JETZT ABSTIMMEN AUF
foerderpenny.de

Erfolgreiche Teilnahme am VBAO-Radeln – HCL Vogt freut sich über große Spende

Der HCL Vogt blickt auf eine erfolgreiche erste Teilnahme am VBAO-Radeln der Volksbank Allgäu-Oberschwaben eG zurück.

Insgesamt nahmen mehr als **9.000 Radlerinnen und Radler** an der Aktion teil und sammelten Stempel für ihren jeweiligen Verein. Für den HCL Vogt wurden dabei **503 Stempel** gesammelt. Dieses großartige Ergebnis bedeutet **Platz 18 von über 200 Spendenempfängern**.

Dank der zahlreichen Unterstützer darf sich der HCL Vogt über eine **Spende der Volksbank Allgäu-Oberschwaben eG in Höhe von 1.353 Euro** freuen. Die Fördersumme kommt der Vereinsarbeit und insbesondere der Jugendarbeit zugute.

Der HCL Vogt bedankt sich herzlich bei allen Radlerinnen und Radlern, die für den Verein in die Pedale getreten sind, sowie bei allen Besucherinnen und Besuchern, die an der Stempel- und Verpflegungsstation an der Allgäutorhalle vorbeigekommen sind und so zu einer gelungenen Veranstaltung beigetragen haben.

Ein herzliches Dankeschön geht zudem an die **Volksbank Allgäu-Oberschwaben eG** für die Organisation des VBAO-Radelns und die wertvolle Unterstützung der regionalen Vereine.



Sonstige Mitteilungen

Stellenanzeigen

Die Gemeinde Bodnegg sucht für die Grundschule Bodnegg zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Schulsozialarbeiter/ in (m/w/d)

Wir bieten eine unbefristete Teilzeitstelle im Umfang von 50 % in einem abwechslungsreichen und sinnstiftenden Aufgabengebiet mit Gestaltungsmöglichkeiten.

Sie haben Interesse?

Die vollständige Stellenanzeige finden Sie auf www.bodnegg.de unter dem Stichwort Stellenangebote. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 31.08.2026 an personal@bodnegg.de.

Landratsamt Ravensburg

Neun neue Tagespflegepersonen im Landkreis Ravensburg qualifiziert

Ende Juli 2026 haben neun Tagespflegepersonen erfolgreich den Qualifizierungskurs zur Kindertagespflege im Landkreis Ravensburg abgeschlossen. Das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien gratuliert den Absolventinnen zu ihrem Abschluss und freut sich auf die Zusammenarbeit mit den nun neuen, selbstständigen Tagespflegepersonen.

Die Qualifizierung umfasste insgesamt 300 Unterrichtseinheiten, welche auf dem Curriculum des Deutschen Jugendforschungsinstituts (DJI) basieren (Fachkräfte können die Qualifizierung auf 50 UE reduzieren). Sie bereitete die Teilnehmenden auf ihre verantwortungsvolle Tätigkeit vor. Der Lehrplan umfasst dabei wichtige Themen wie rechtliche Grundlagen, Kinderschutz sowie die Entwicklung des Kindes, Bindungstheorien und Naturpädagogik. Am Ende des Kurses verfassen alle Teilnehmenden eine eigene Konzeption und legen ein Abschlusskolloquium ab. Die Teilnehmerinnen beschreiben den Kurs als vielseitig, tiefgründig, abwechslungsreich, herausfordernd und lustig.

Die Vermittlung, Beratung und Begleitung der Tagespflegepersonen im Landkreis Ravensburg wird in enger Kooperation zwischen dem Landratsamt, der Caritas Bodensee-Oberschwaben sowie dem Diakonischen Werk Oberschwaben-Allgäu-Bodensee umgesetzt. Diese Zusammenarbeit stellt sicher, dass die Tagespflegepersonen umfassend unterstützt werden und sowohl für Eltern als auch Kinder die bestmögliche Betreuung angeboten werden kann.

Der nächste Qualifizierungskurs für interessierte Tagespflegeeltern beginnt im September 2026 in Leutkirch. Interessierte Personen, die Freude am Umgang mit Kindern haben und eine verantwortungsvolle Tätigkeit in der Kindertagespflege anstreben, können sich bereits jetzt bei den regionalen Vermittlungsstellen der Diakonie und Caritas anmelden. Die Teilnahme am Kurs ist kostenfrei und bietet eine umfassende Vorbereitung auf die zukünftige Tätigkeit. Kontaktdaten sowie weitere Informationen finden Interessierte auch auf der Webseite www.tagespflege-ravensburg.de.

Die Kindertagespflege, als eigenständiges Betreuungsangebot, ist gesetzlich der institutionellen Kinderbetreuung (U3) gleichgestellt. Sie zeichnet sich durch eine familiäre, flexible und individuelle Betreuung und Förderung aus. Kindertagespflegepersonen können die Kinder im Haushalt der Eltern („Kinderfrau“), im eigenen Haushalt oder in anderen geeigneten Räumlichkeiten betreuen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit im Verbund von mehreren Tagespflegepersonen zu betreuen („Großtagespflege“). Die Qualifizierung (300 Unterrichtseinheiten) basiert auf dem kompetenzorientierten Qualifizierungskonzept Baden-Württemberg.

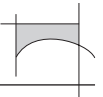
Im Landkreis Ravensburg wird die Vermittlung, Beratung und Begleitung der Kindertagespflege in Kooperation vom Landratsamt Ravensburg, der Caritas Bodensee-Oberschwaben und dem Diakonischen Werk Oberschwaben Allgäu Bodensee angeboten.

Lehrfahrt des Vereins landwirtschaftlicher Fachbildung Ravensburg-Waldsee e. V. am 08. September nach Marktoberdorf

Landkreis Ravensburg – Der VLF RV-Waldsee e. V. lädt seine Mitglieder und Interessierte zu seiner diesjährigen Lehrfahrt am Dienstag, 08. September ein.

Auch in diesem Jahr erwartet die Teilnehmer wieder ein spannendes Programm. Vormittags wird der Berghof Babel besichtigt, nachmittags das Fendt Werk in Marktoberdorf. Auf dem Berghof dürfen sich die Teilnehmer auf ein kleines Frühstück mit anschließender Besichtigung des landwirtschaftlichen Betriebs sowie der Käserei und Brauerei inklusive Bier- und Käseverkostung freuen. Nach dem Mittagessen auf dem Berghof geht es nach kurzer Fahrt mit der Besichtigung des Fendt Werks weiter. In der dortigen Kantine findet auch der Abschluss bei Kaffee und Kuchen statt.

Die Anmeldung ist unter <https://eveeno.com/lehrfahrt2026> oder über den beigefügten QR-Code bis spätestens 01.09. möglich. Der Preis von 95 € beinhaltet die Busfahrt sowie alle oben genannten Angebote inkl. eines Kaltgetränks zum Mittagessen, bitte bringen Sie das Geld in bar mit. Zu Ihrer eigenen Sicherheit beachten Sie bitte folgenden Hinweis: Die Werksführung bei Fendt ist nicht barrierefrei und Personen mit Herzschrittmachern erhalten keinen Zugang.

**Abfahrtszeiten:**

06:30 Bad Wurzach Betriebshof Fa. Ehrmann
 06:50 Bad Waldsee, Parkplatz Bleiche
 07:15 Ravensburg Oberschwabenhalle
 07.45 Amtzell-Wangen P+R
 Rückkehr in Bad Wurzach gegen 19:15 Uhr

bodo Mobil mit Bus und Bahn**Erleichterung im Schienenersatzverkehr Züge fahren ab 10. August wieder bis Enzisweiler**

Erleichterung für Bahnfahrpassagiere zwischen Friedrichshafen und Lindau: Ab Montag, 10. August, enden die Züge nicht mehr in Kressbronn, sondern fahren weiter bis Enzisweiler. Der Schienenersatzverkehr nach Lindau-Reutin verkürzt sich dadurch. Und: Fahrgäste aus Nonnenhorn, Wasserburg und Enzisweiler können wieder per Bahn in Richtung Friedrichshafen fahren – deutlich früher als zunächst befürchtet.

In der vergangenen Woche hatte die Deutsche Bahn sehr kurzfristig mitgeteilt, dass die bestehende Streckensperrung wegen Bauarbeiten bis zum 4. Oktober verlängert werden müsse und man deshalb den Ersatzverkehr mit Bussen zwischen Kressbronn und Lindau-Reutin fortsetze. Das Land Baden-Württemberg hat in Abstimmung mit dem Freistaat Bayern und gemeinsam mit dem bodo-Verkehrsverbund interveniert und den Einsatz von Zügen auf dem Streckenabschnitt bis Enzisweiler eingefordert. Denn: Die Baustelle, deretwegen die Strecke unterbrochen ist, befindet sich in Lindau-Aeschach, daher ist Zugbetrieb bis einschließlich Enzisweiler möglich.

Ab Montag, 10. August, gilt also: Die Züge befahren die Strecke von Friedrichshafen über Eriskirch, Langenargen, Kressbronn, Nonnenhorn und Wasserburg nach Enzisweiler. Der weitere Streckenabschnitt bis Lindau bleibt wegen der verlängerten Bahnsteigarbeiten in Lindau-Aeschach weiterhin gesperrt – nach DB-Angaben bis 4. Oktober. Der Ersatzverkehr mit Bussen besteht daher auf verkürzter Strecke weiter bis Lindau-Reutin. Aus praktischen Gründen sind die Ersatzbusse bereits ab Wasserburg im Einsatz. Dort sind die Fußwege und Straßenverkehrsverhältnisse besser zum Umstieg zwischen Bahn und Bus geeignet. Wer möchte, kann aber auch erst in Enzisweiler umsteigen. Dort befindet sich die SEV-Haltestelle am Kreisverkehr beim Supermarkt, etwas oberhalb des Bahnhofs. Viele Ziele im Lindauer Stadtgebiet lassen sich auch von Enzisweiler aus mit dem regulären Nahverkehrsangebot, dem Fahrrad oder ähnlichen individuellen Verkehrsmitteln leicht erreichen.

Die Fahrpläne der Ersatzbusse sind noch in Arbeit und erscheinen in Kürze in den Auskunftsmedien.

Entlastung bringt zudem die Buslinie 200, die während der baden-württembergischen Sommerferien zwischen Friedrichshafen und Lindau fährt – täglich, im stündlichen Takt und mit direkter Anbindung der Lindauer Insel. Deren Fahrpläne sind bereits jetzt unter www.bodo.de, in der bodo-App und in weiteren Auskunftsmedien abrufbar.

bodo-Geschäftsführer: „Es läuft etwas schief.“

Bernd Hasenfratz, Geschäftsführer des bodo-Verkehrsverbunds, nimmt Stellung: „Gut ist, dass Nonnenhorn, Wasserburg und Enzisweiler nun doch wieder früher als gedacht an den Bahnverkehr Richtung Friedrichshafen angebunden werden. Gerade jetzt in der touristischen Hochsaison wäre es absurd, wenn dort Züge halten könnten, aber es trotzdem einfach nicht geschähe.“

Zugleich bleibe aber auch der Schmerz, dass die Strecke weiter bis Lindau bis in den Oktober hinein unterbrochen sein soll. „Das schadet unserem Nahverkehr und der gesamten Region auf vielerlei Weise“, sagt Hasenfratz. Er blickt irritiert und besorgt zugleich auf das Vorgehen der DB InfraGO AG, die als Betreiberin der Strecke die Unterbrechung verantwortet. „Wenn eine international bedeutsame Strecke allein wegen eines Bahnsteigneubaus mehr als drei Monate lang geschlossen wird, läuft etwas schief.“

Die Causa Lindau sei dabei nur eines von vielen aktuellen Beispielen, erklärt der Geschäftsführer. „Jüngst wurde zwischen Aulendorf und Sigmaringen eine bereits seit Wochen bestehende Sperrung bis 13. August verlängert. Vom 15. August bis 11. Oktober soll erneut die Strecke Aulendorf – Kisslegg für weitere zwei Monate folgen.“ Und im nächsten Jahr stehe erneut eine mehrwöchige Unterbrechung der Südbahn an – diesmal sogar noch weiträumiger als im letzten Frühjahr. „Wenn dann auch noch unvorhergesehene Verlängerungen praktisch vom Himmel fallen, haben wir das Chaos perfekt“, sagt der Geschäftsführer. „Im Fall Lindau kam die Verlängerung sogar derart kurzfristig, dass die Fahrpläne nicht mehr rechtzeitig in die Auskunft gelangten und die Fahrgäste im wahrsten Sinne planlos unterwegs waren. Eine schwierige Wegeführung an den Umsteigepunkten und ein Ersatzverkehr, der die Lindauer Insel nicht bedient, ist besonders für Urlauber, die sich vor Ort weniger auskennen, obendrein belastend.“

Man dürfe die Bahnstrecken nicht isoliert betrachten, sagt der Verbundgeschäftsführer. „Bahn und Bus entfalten ihre Wirkung gemeinsam. Wenn aber die Bahn als Rückgrat unseres Nahverkehrsnetzes aus dem Takt gerät, kommt das Gesamtsystem in ernste Schwierigkeiten.“ Deshalb richtet er klare Worte an die DB InfraGO und an den Bund als deren Eigentümer: „Baustellen sind notwendig. Aber wir müssen mit ihnen verlässlich planen und gut umgehen können. Ersatzverkehre müssen Qualität haben. Mehr Gewicht muss außerdem bekommen, dass Züge auch unter erschwerten Bedingungen fahren können, anstatt ganze Strecken monatelang zu sperren. Wenn wir nicht mehr Verlässlichkeit bekommen, werden wir Fahrgäste dauerhaft verlieren.“

Marktstand-Aktion der polizeilichen Präventionsexperten in den Sommerferien

Alljährlich informiert das Referat Prävention des Polizeipräsidiums Ravensburg auf diversen Wochenmärkten über wichtige Themen der Verkehrsunfall- und Kriminalprävention. Auch in den bevorstehenden Sommerferien sind die Beamtinnen und Beamten mit ihrem mobilen Informationsstand in allen drei Landkreisen unseres Zuständigkeitsgebiets unterwegs. An jeweils einem Termin pro Landkreis wird auch Herr Polizeipräsident Renato Gigliotti teilnehmen, um Bürgerinnen und Bürgern zu allgemeinen Anliegen an die Polizei Rede und Antwort zu stehen.

Die Präventionsexpertinnen und -experten sind an den nachfolgenden Terminen im Landkreis Ravensburg unterwegs:

- Donnerstag, 06.08.26, 07-13 Uhr, Isny
- Montag, 10.08.26, 08-13 Uhr, Leutkirch
- Dienstag, 11.08.26, 07-12 Uhr, Bad Waldsee (mit Polizeipräsident Gigliotti)
- Donnerstag, 13.08.26, 07-12.30 Uhr, Aulendorf
- Mittwoch, 02.09.26, 10-14 Uhr, Ravensburg (beim Lederhaus)
- Mittwoch, 09.09.26, 07.30-12.30 Uhr, Weingarten

Der Informationsstand ist für alle Interessierten ein kostenloser Service. Die Beamtinnen und Beamten informieren zu allen erdenklichen Themenbereichen, so beispielsweise

- warum das Tragen eines Fahrradhelmes lebenswichtig sein kann,
- zu Fragen rund um den neuen Bußgeldkatalog,
- zu Tipps und Empfehlungen in Sachen Einbruchschutz,
- zu allen Fragen rund um die vielfältigen Betrugsmaschen wie Enkeltrick und falscher Polizeibeamter,
- geben sie Tipps, wie man sich vor betrügerischen Anrufen oder WhatsApp-Nachrichten schützen kann.

Diverse Broschüren und Informationsmaterialien runden das Angebot ab.

Bitte beachten Sie: Bei widriger Witterung können Termine kurzfristig entfallen.



Einladung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) – Regionalgruppe Allgäu -

Wir laden Sie herzlich ein, am Samstag, 15.08.2026 um 14.30 Uhr zu unserem Gruppentreffen. Treffpunkt ist Hotel Engel § Schneider, Marienplatz 71, 88212 Ravensburg.

Als Gast begrüßen wir an diesem Nachmittag Herrn Dipl. Sozialarbeiter (FH) Harald Eigler zum Thema: Lebenskrise – sozialrechtliche Interventionsmöglichkeiten bei einer Lebenskrise. Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer Betroffene, sowie die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.abs-hilfe.de

Ferienführung am Donnerstag, 13. August, 17:00 Uhr im Sägewerk Hagmühle, Amtzell

Das Sägewerk am Karbach war seit Generationen im Besitz der Familie Birk. Der letzte Betreiber Otto Birk arbeitete hier von 1918 bis 1984. Die Hochgang-Säge mit nur einem Sägeblatt wurde von einem mittelschlächtigen Wasserrad angetrieben. Über Transmissionen ist eine Kreissäge angeschlossen. Im Untergeschoss des Sägewerks ist die Mechanik für die Kraftübertragung untergebracht. Eine kleine Kammer für den Säger neben der Werkstatt war der einzige beheizbare Raum. Mittlerweile ist die Gemeinde Eigentümerin des Sägewerks bei der Hagmühle. In den letzten Jahren wurden das Wasserrad und die Kraftübertragungstechnik mit sehr viel ehrenamtlichem Engagement instandgesetzt und das Gebäude für Besucher hergerichtet. Wir laden Sie herzlich ein, bei der Führung durch die Säge ein echtes Stück Technikgeschichte wieder in Aktion zu erleben.

Zugang nur über den Geh- und Radweg entlang der B 32, nicht über die Hagmühle. Parken Sie bitte beim P&M Parkplatz Karbach, ca. 10 min Fußweg zum Sägewerk.

Bitte melden Sie sich bis spätestens am Donnerstag bis 12:00 Uhr beim Gemeindebüro Amtzell für die Führungen an. Die Führungen finden ab 5 Teilnehmer statt, bitte geben Sie uns bei der Anmeldung auch Kontaktdaten an.

07520-950-12 oder einwohnermeldeamt@amtzell.de

Vorankündigung öffentliche Ferienführungen:

Donnerstag, 20. August 17:00 Uhr Öffentliche Führung in der Vogler'schen Hammerschmiede

Donnerstag, 27. August 17:00 Uhr Öffentliche Führung in der Reibsenmühle

In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser, sollten Sie Fragen zur Zustellung haben oder Sie mal Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten, dann melden Sie sich sehr gerne beim Abo-Team von Druck + Verlag Wagner, sie kümmern sich gerne darum:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Denken Sie an Ihre Tiere!



Lassen Sie Ihre Haustiere bei den heißen Temperaturen nicht im Auto zurück!



Ist Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass noch gültig???

Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Vogt
Kirchstraße 11, 88267 Vogt
Telefon (07529) 209-0, Telefax: (07529) 209-24
www.vogt.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Peter Smigoc oder sein Vertreter im Amt.



Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.350 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 30,00 € | digital 20,00 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/vogt

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

TRAUERANZEIGEN



Bestattungen Wochner

Ihr Bestatter im Ort

Heribert Wochner
(07529) 7762
Rebenweg 5, 88267 Vogt
Mobil 0170 9903512
heribertwochner@gmx.de

*Erledigung sämtlicher
Formalitäten, auf
Wunsch Hausbesuche
und Überführungen im
In- und Ausland.*

TAG UND NACHT TEL. ERREICHBAR



**Bestattungshaus
Zimmermann
& Erbe**



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:

Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:

Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:

Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

**Gezielte Werbung –
vernünftige Preise**

FRIEDEN
BESTATTUNGSDIENST

RAVENSBURG

Seestraße 19

Tel. 0751/ 3 52 83 81

www.bestattungen-frieden.de



Sie erreichen uns ab
sofort auch wieder in
unseren Geschäftsräumen
Grünkraut und Baienfurt.

FORSTENHÄUSLER
BESTATTUNGEN

GRÜNKRAUT

Ravensburger Straße 12

Tel. 0751/ 61 1 34

info@bestattungen-frieden.de

IMMOBILIENMARKT



Dein Makler aus Vogt

- Du möchtest Deine Immobilie verkaufen?
- Du möchtest wissen, was Deine Immobilie Wert ist?
- Du benötigst Unterstützung beim Verkauf Deiner Immobilie?
- Du kennst jemanden, der verkaufen möchte?

Andreas Baumann

0173 - 58 38 169

info@immo-sued.de



GESUNDHEIT



WALDBURG-ZEIL
KLINIKEN

FACHKLINIKEN
WANGEN

Therapieambulanz

Physiotherapie
Ergotherapie
Logopädie

Am Vogelherd 14
88239 Wangen

Terminvergabe:
+49 (0) 7522 797-2000

www.fachkliniken-wangen.de/therapieambulanz



Logopädie:
Kurzfristige
Termine
verfügbar!



GESCHÄFTSANZEIGEN

Vom Keller bis zum Dach - Summerfeeling in Sattelbach.

Unser 60-köpfiges Team ist mit frischen Wohnideen für Sie da.

- Gardinen, Plissees, Rollos
- Markisen, Tuchwechsel, Fliegengitter
- Matratzen mit Liegemessung
- Boden legen, nähen, polstern, liefern, montieren



Hier gehts
zur
Termin-Buchung.

**Gutschein
für ein Yammi Bio-Eis**



*nur ein Gutschein pro Haushalt bis 11.09 einlösbar

Montag-Freitag 10-18 Uhr | Schausonntag 13.30-16.30 Uhr *ohne Beratung, ohne Verkauf
88263 Horgenzell-Sattelbach | T 07504 97000 | haller-raumgestaltung.de

Haller.

*Wir machen Urlaub
vom 01. bis einschl. 16. September*

Friseurteam Hiestand
Glarenstr. 7, 88267 Vogt
Tel. 07529/7704



Gemeindeverwaltung, 88267 Vogt
Postvertriebsstück B 34284 C - Entgelt bez. -
Dt. Post AG

PflegeHilfe+
Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung
und Pflege zu Hause



Stundenweise
Haushaltshilfe



24 Stunden
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

Feuerungstechnik

Kundendienst und Service
Öl- und Gasbrenner

Wartungsarbeiten an Ihrer Heizungsanlage

➤ **Störungsdienst** ◀
Reparaturarbeiten

Bernd PAUL Telefon 0 75 29 / 91 20 20
Am Schloßberg 16 Telefax 0 75 29 / 91 20 21
88289 Waldburg Mobil-Tel. 01 71 / 6 46 75 29

WEIN-WEBER

Wir machen Betriebsferien
vom 17.08. bis einschließlich 05.09.2026

Ab September wieder im Angebot



88267 Vogt-Moser • Tel. 07527 6831 • Fax 5204

E-Mail: wein-weber-vogt@t-online.de • Internet: www.wein-weber-vogt.de

wir schließen - Kindermoden zum Sonderpreis!

TOTAL **70% SPAREN**
AUSVERKAUF

Freche Mode für Babys und Minis - greifen Sie jetzt zu!



DOGY-DOG
Kindermoden

Sommerware von Größe 56 - 128
bei uns stark reduziert!

Adlerstrasse 1 • 88212 Ravensburg • 10:00 - 17:30, Sa 10:00 - 15:00
Filiale in Biberach bleibt geöffnet - neue Herbstware eingetroffen

STELLENANGEBOTE

Zuverlässige Pferdebetreuung ab 16 Jahren:
Unsere Islandstuten suchen ab sofort zuverlässige Stallhilfen gegen
Reitbeteiligung oder Taschengeld. ☎ +49 157 85867008

WAHLANZEIGEN/PARTEIEN



Peter Smigoc

Bürgermeisterwahl
So. 11. Oktober 2026

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Am 11. Oktober ist Bürgermeisterwahl in Vogt.
Sehr gerne möchte ich in unserer Gemeinde als Ihr
Bürgermeister weiter mit Ihnen zusammenarbeiten.
Ich mag die Menschen und die Gemeinde.
Die Arbeit für unsere Gemeinde macht große Freude
und ich bin mit Begeisterung und Herzblut Ihr
Bürgermeister. Deshalb bewerbe ich mich um eine
weitere Amtszeit.

Nach den Sommerferien freue ich mich auf den
persönlichen Austausch bei verschiedenen
Veranstaltungen mit Ihnen.

Herzlichst
Ihr Peter Smigoc